

## BESSER WERDEN IN FREMDSPRACHEN: VOKABELTRAINING

In Fächern wie Französisch oder Englisch geht es immer wieder darum, neue Wörter zu lernen, um den Wortschatz in der fremden Sprache zu verbessern. Dafür gibt es eine effiziente, wirksame Strategie, die du vielleicht schon kennst: Die Lernbox.

Die Lernbox ist ein länglicher Kasten, der aus fünf nach hinten grösser werdenden Fächern besteht. Diese Fächer sind dazu da, systematisch Karteikarten einzuordnen, auf die den zu lernenden Stoff schreiben soll. Beim Vokabeltraining empfiehlt es sich, jeweils ein deutsches Wort auf die Vorderseite der Karte zu schreiben und das entsprechende fremdsprachige Wort auf der Rückseite zu notieren.

Damit die Technik mit der Lernbox funktioniert, ist es wichtig, dass du früh genug vor der Prüfung mit dem Lernen beginnst. So hast du genügend Zeit die Vokabeln nach und nach zu lernen, sowie auch zu repetieren und musst nicht an einem Tag stundenlang büffeln. Nur durch sinnvolles Repetieren, wirst du dir die Wörter auch längerfristig merken können.

Wichtig ist zudem, dass du die Box nicht überfüllst. Achte darauf, dass sich nicht zuviele Kärtchen (maximal 50!) in der Lernbox befinden, damit ein regelmässiges Repetieren möglich bleibt.

### DIE VORTEILE DER LERNBOX:

- Nicht beherrschte Lerninhalte werden so häufig wiederholt, bis du sie zuverlässig erinnern kannst.
- Überflüssiges Wiederholen von bereits gelerntem Material bleibt erspart! Du sparst somit unnötige Lernzeit und unnötigen Lernaufwand.
- Durch das sinnvolle Wiederholen speicherst du die Wörter nicht nur kurzfristig, sondern dauerhaft ab.
- Du kannst die Kärtchen, nachdem du sie aus der Lernbox entfernt hast, jederzeit wieder hervorheben und überprüfen, ob du sie noch kannst.

**ANLEITUNG ZUM LERNEN MIT DER LERNBOX:**

1. Erstell Karteikarten mit allen Wörtern, die du lernen willst.
2. Stelle die ersten zehn Kärtchen ins erste Fach der Lernbox und schau dir das erste Kärtchen an. Fällt dir das Wort in der anderen Sprache ein? Falls du die richtige Lösung weißt, darfst du das Kärtchen ins zweite Fach legen. Kennst du die fremdsprachige Bedeutung noch nicht, stellst du das Kärtchen zurück ins erste Fach hinter alle anderen Kärtchen, die sich auch da befinden.
3. Diesen Vorgang wiederholst Du so lange bis alle zehn Kärtchen ins zweite Fach gewandert sind.
4. Am folgenden Tag nimmst du die Lernbox erneut zur Hand und arbeitest dich von hinten durch die Fächer. Beginn also mit dem ersten Kärtchen im zweiten Fach und gehe die Wörter der Reihe nach durch. Falls du die richtige Lösung weißt, kommt das Kärtchen ins dritte Fach, falls nicht, fällt es zurück ins erste Fach, wo du es hinter alle anderen Kärtchen stellst.
5. Wenn du das zweite Fach einmal durchgearbeitet hast, gehst du zum ersten Fach zurück. Lege so viele neue Kärtchen ins erste Fach, damit es wieder zehn sind. Sind beispielsweise fünf Kärtchen zurückgefallen, so kannst du fünf neue dazunehmen.
6. Arbeite nun wieder so lange mit den Kärtchen im ersten Fach, bis alle in Fach zwei angekommen sind.
7. Am dritten Tag gehst du genau gleich vor, wie die Tage zuvor. Arbeite dich vom hintersten besetzten Fach durch den Kasten. Falls du die Lösung für ein Kärtchen weißt, kommt es ein Fach weiter, ansonsten fällt es zurück an den Anfang, ins erste Fach.
8. Mit diesem System fährst du fort, bis die Karteikarten im fünften Fach angelangt sind. Dort lässt du sie ein paar Tage stehen ohne sie zu wiederholen. Sind diese Tage um, gehst du die Kärtchen im fünften Fach erneut durch. Wenn du die richtige Lösung auch dann noch weißt, kannst du das Kärtchen aus der Box nehmen und zur Seite legen.
9. Es ist sinnvoll, wenn Du die Kärtchen, die du erfolgreich bearbeitet und aus der Lernbox genommen hast, nach einiger Zeit nochmals repetierst. Du kannst die Wörter, die du in der Zwischenzeit vergessen hast jederzeit wieder in die Lernbox aufnehmen.